



Austrian International  
Storytelling Festival

a **magical** experience

## **PRESSEMITTEILUNG, 07.05.2026**

### **Eine Ära endet: „Graz Erzählt“ findet 2026 zum letzten Mal statt**

Nach 39 Jahren geht „Graz Erzählt“ 2026 ein letztes Mal über die Bühne: Von 21. bis 25. Mai lädt das Austrian International Storytelling Festival unter dem Motto **#dreamstories** noch einmal dazu ein, die Kraft von Träumen und Geschichten zu erleben. Gleichzeitig markiert diese Ausgabe einen bewussten Schlusspunkt – unter veränderten Rahmenbedingungen.

1987 von Folke Tegetthoff gegründet und vor fünf Jahren von Tessa Erker-Tegetthoff übernommen, steht das Festival für internationale Erzählkunst, lebendige Begegnungen und die Kraft des Zuhörens. Vom Theater bis in den öffentlichen Raum – für Erwachsene und Familien, mit internationalen Künstler\*innen ebenso wie mit starken lokalen Stimmen – ist über Jahrzehnte ein Format gewachsen, das sich kontinuierlich weiterentwickelt hat und sich dabei stets treu geblieben ist.

#### **Rahmenbedingungen lassen Fortführung nicht zu**

Gleichzeitig markieren veränderte Voraussetzungen das Ende dieser Entwicklung:

„Die Rahmenbedingungen für freie Kulturformate haben sich in den vergangenen Jahren deutlich verschärft – zuletzt nochmals zugespitzt. Kürzungen in der öffentlichen Förderung und der Wegfall wichtiger Standorte lassen eine Fortführung in der bisherigen Form nicht zu“, so Festivalintendantin Tessa Erker-Tegetthoff. „Diese Entscheidung ist keine Resignation, sondern ein bewusst gesetzter Schlusspunkt – im Wissen um den Wert dessen, was entstanden ist.“

#### **Ein letztes Mal: Geschichten, die verbinden**

Die finale Ausgabe versteht sich daher nicht als Abschied, sondern als Einladung: noch einmal zusammenzukommen, zuzuhören und Geschichten zu teilen – ganz im Sinne von **#dreamstories**.

Zu den Höhepunkten zählt die „Lange Nacht der Geschichten“ (22. & 23. Mai) im Schauspielhaus Graz, bei der internationale Künstler\*innen Erzählkunst, Musik, Tanz und Artistik zu einem eindrucksvollen Gesamterlebnis verbinden.

Bei „Story to Grow“ (21. Mai) geben unter anderem Anna und Ali Mahlodji sowie Anita Frauwallner Einblicke in persönliche Lebensgeschichten, Visionen und die Kraft, Träume in Realität zu verwandeln. Auch das „Fest der Fantasie“ für Familien bei freiem Eintritt in Thal (25. Mai) und Bruck an der Mur (30. Mai) lädt dazu ein, in die Welt der Geschichten einzutauchen. Die beliebte Schlössertour am Pfingstsonntag ist bereits ausverkauft.

#### **Graz träumt – Kunst im öffentlichen Raum**

Ein besonderer Akzent entsteht bereits vor Festivalbeginn: Mit der interaktiven Kunstinstallation „Graz träumt“ wird der Mariahilferplatz von 6. Mai bis 1. Juni zum begehbaren Erfahrungsraum. In mehreren Stationen – darunter drei „Traumschlösser“ und eine Klangoase – werden Träume als Bilder, Klänge und Impulse erfahrbar. Beiträge von Schüler\*innen, Senior\*innen und Traumpat\*innen machen die Vielfalt unterschiedlicher Perspektiven sichtbar, während interaktive Elemente dazu einladen, eigene Gedanken einzubringen – und das Festivalmotto im Stadtraum erlebbar machen.

Denn jeder Traum kann der Anfang einer großen Geschichte sein – und wo ein Kapitel endet, entstehen neue Räume für das, was noch nicht erzählt wurde.



Austrian International  
Storytelling Festival

a **magical** experience

## TERMINE

- **Graz Erzählt:** 21. – 25. Mai 2026
- **Bruck Erzählt:** 29. – 30. Mai 2026
  
- **Fabelhaft Niederösterreich:**  
**Eggenburg (neu!)** 07. – 09. November 2026  
**Bad Schönau** 13. – 15. November 2026

Alle Infos: [www.storytellingfestival.at](http://www.storytellingfestival.at)

„Träume sind Schäume“, sagt ein Sprichwort. Was uns im Traum begegnet, ist flüchtig und löst sich oft auf, sobald wir aufwachen. Aber Träume sind auch das Tor zu einer Welt hinter der Grenze zwischen Wirklichkeit und einer Erzählung, die in unserem Kopf entsteht, während wir schlafen. Jeder von uns ist also ein Geschichtenerzähler!“

- **Elke Kahr, Bürgermeisterin der Stadt Graz**

„Graz Erzählt verbindet Geschichten, Emotionen und Orte auf einzigartige Weise. In der Erlebnisregion Graz entstehen zwischen Stadt und Land besondere Momente, die berühren und inspirieren. Genau diese werden beim Festival hör- und erlebbar – eine Traumreise, die uns nachhaltig in Erinnerung bleiben wird!“

- **Sylvia Loidolt, Vorsitzende & Susanne Haubenhofer, Geschäftsführerin Erlebnisregion Graz**

„Als Volksbank Steiermark glauben wir daran, dass Träume Orientierung geben und Zukunft eröffnen. #dreamstories zeigt, wie Visionen verbinden. Als Presenting Partner fördern wir Räume für Mut, Vielfalt und Dialog – mit Impulsen weit über das Festival hinaus. Denn jeder Traum kann der Anfang einer großen Geschichte sein, so zieht Gutes seine Kreise.“

- **Christian Ulrich, MSc, Bereichsleiter Volksbank Steiermark**

**Pressekontakt:** Katrin Kaiser, MA | +43 660 7423 211 | [katrin@storytellingfestival.at](mailto:katrin@storytellingfestival.at)

**Pressecorner:** <http://www.storytellingfestival.at/presse/>



Austrian International  
Storytelling Festival

a magical experience

# Fact Sheet

## Austrian International Storytelling Festival 2026 (AISF)

Geschichtenerzählen – als ältestes Kulturgut um Wissen und Kultur zu bewahren, gleichzeitig ein unverzichtbares sozialpolitisches Werkzeug, um Empathie, Verständnis und Gemeinschaft zu fördern, Menschen zu inspirieren und soziale Veränderung anzustoßen sowie – vor allem bei Kindern – Kreativität zu fördern.

Storytelling ist mehr als nur Worte – es ist die Kunst, Erlebnisse und Ideen so zu vermitteln, dass sie nicht nur gehört, sondern gefühlt werden. Dies kann durch klassisches Erzählen, aber auch durch Musik, Tanz, Pantomime oder auf ganz andere Art und Weise gelingen. Storytelling schafft Verbindungen zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Menschen und ihren Visionen. Durch Geschichten teilen wir Wissen, prägen Erinnerungen und inspirieren Veränderung. Jede\*r von uns hat eine Geschichte, die es wert ist, erzählt zu werden.

Zum nunmehr 39. Mal findet **von 21. – 30. Mai 2026 sowie 07. – 15. November 2026** – unter der **Leitung von Tessa Erker-Tegetthoff** – das Austrian International Storytelling Festival in der Steiermark (Graz & Bruck an der Mur) sowie in Niederösterreich (Bad Schönau & Eggenburg) statt. Das Festival wurde von Märchendichter & Erzähler **Folke Tegetthoff** gegründet.

Es erwarten dich über 50 **Veranstaltungen** inkl. dem Festivalvorprogramm **„Die Schule des Zuhörens“**, **Künstler\*innen aus aller Welt**, sowie ein einzigartiges Programm, dessen Herzstück die Vielfalt der Erzählkunst bildet. Lass dich mitreißen von klassischer Erzählkunst, Tanz, Pantomime, Jonglage, Schattentheater, Akrobatik, Puppentheater, Musik und vielem mehr!

### Spezielle Programmpunkte für Erwachsene, Familien und Schüler\*innen

Das Festival richtet sich an ein breites Publikum jeden Alters. Bespielt werden dabei ganz verschiedene und außergewöhnliche Locations: ein Gebäude wird zur Straße. Ein Gottes- und ein Modehaus. Fabriken und Caféhäuser. Hörsäle und neue Veranstaltungszentren. Erneut als Hauptfestival Bühnen: **Das Schauspielhaus Graz** und die **Innenstadt Bruck an der Mur** sowie das **Sconarium in Bad Schönau** und **(neu!) das Krahuletz Museum in Eggenburg!** Mit dem **„Fest der Fantasie“** und dem Festivalklassiker **„Die Lange Nacht der Geschichten“** werden diese Locations Kinder und Erwachsene begeistern!

*„Genau das ist es, was das Festival so außergewöhnlich und unvergleichlich macht: Dass Menschen, Orte und die Programme selbst Geschichten erzählen!“,* sagt **Mag. (FH) Tessa Erker-Tegetthoff**, die mit September 2022 als gesellschaftende **Geschäftsführerin** von ihrem Vater übernommen hat und seit 2018 als **Festival Intendantin** fungiert.

### Die Geschichte

1987 fand die erste „Lange Nacht der Märchenerzähler“ mit jüdischen Erzählern in allen Landeshauptstädten statt und hat sich in der Zeit seines Bestehens zu einem der weltweit bedeutendsten, Europas größtem und Österreichs einzigem *„Festival der erzählenden Künste“* entwickelt.



## Austrian International Storytelling Festival

a **magical** experience

„39 Jahre Toleranzübung. 39 Jahre spielerische Kulturvermittlung. 39 Jahre Grenzüberschreitungen. 39 Jahre Präsentation der ältesten Form menschlichen Ausdrucks: dem Erzählen einer Geschichte. Und 39 Jahre nicht müde werden, darauf hinzuweisen, dass alle Geschichten, die wir erzählen, egal ob mit Hilfe von Worten oder nonverbal, erst durch den Akt des Zuhörens lebendig werden. Also die Zuhörer\*in/der Zuhörer, die Besucher\*innen des Int. Storytelling Festivals, die Hauptakteur\*innen sind! Das gilt für das Festival und das gilt für unseren Alltag...“; so **Folke Tegetthoff, Initiator des AISF**.

### Die Auszeichnung

Das Austrian International Storytelling Festival wurde bereits zum **7. Mal mit dem EFFE-Award** ausgezeichnet – einer internationalen Auszeichnung der **“European Festival Association”** für künstlerisches Engagement, Einbindung der Öffentlichkeit und die internationale und globale Auffassung des Festivals. Folgendes Feedback erhielt das Festival durch die Jury:

„Ein großartiges Festival, das sich auf eine der grundlegendsten Erfahrung des Lebens konzentriert – nämlich auf die Erfahrung des aktiven Zuhörens. Da diese eindeutig in Gefahr ist auszusterben, ist es überaus wichtig, die Fähigkeit des puren Geschichtenerzählens (wieder) zu beleben und weiterzugeben. Durch das Erzählen und Zuhören entsteht ein einzigartiger menschlicher Kontakt, der die Seele berührt und die Welt verändern kann. Dieses Festival sollte versuchen, sich in ganz Europa zu etablieren.“

### Fakten Austrian International Storytelling Festival:

- Das Austrian International Storytelling Festival findet 2026 zum 39. Mal statt
- Es war 1987 das erste in Europa (nach Jonesborough, Tennessee, das zweitälteste weltweit) und ist bis heute eines der bedeutendsten Festivals!
- Locations: Graz, Bruck an der Mur sowie Bad Schönau und Eggenburg
- Insgesamt knapp 25 Veranstaltungen exkl. der Schule des Zuhörens
- Festivalvorprogramm: „Schule des Zuhörens“ (Niederösterreich, Steiermark): 30 (Erzählvortrag rund um das Thema (Zu-)Hören)
- Erwartete Besucher\*innenzahl: rund 15.000
- Künstler\*innen: Über 50 aus aller Welt – Klassische Erzählkunst, Tanz, Pantomime, Schattentheater, Akrobatik, Puppentheater, Musik u.v.a.

### Das Austrian International Storytelling Festival wird unterstützt von:

- Bundeskanzleramt – Sektion EU, Kunst, Kultur und Medien
- Land Steiermark, Land Niederösterreich
- Stadt Graz, Stadt Bruck an der Mur, Gemeinde Bad Schönau
- Festivalpartner\*innen (Auszug): Energie Steiermark, AVL, Volksbank Steiermark, Region Graz, AllergoSan, Neuroth, EVN, Wiener Alpen, Volksbank Niederösterreich
- Hauptsponsor Niederösterreich: Niederösterreichische Versicherung

Festivalgründer: Folke Tegetthoff | Geschäftsleitung & Intendanz: Mag.(FH) Tessa Erker-Tegetthoff

**Alle Informationen unter: [www.storytellingfestival.at](http://www.storytellingfestival.at)**